

Microglobulin, beta-2 (Serum)

Stand: 20.03.2023

Einheit: mg/l

MethodeImmunologischer Trübungstest (Turbidimetrie), COBAS, [B2MG_2024_04.pdf](#), [Cal_B2MG_2024_03.pdf](#)**Referenzbereich / Therapeutischer Bereich / Zielbereich**

Geschlecht	max. Alter	Bereich
	60 Jahr	0.8-2.4 mg/l (Normwert: Gerät = COBAS) < 3 mg/l

Material

Serum Monovette, 4.7 ml, braun

Beschreibung

b2-Mikroglobulin kommt auf allen kernhaltigen Zellen als Bestandteil des HLA-Komplexes vor. Es wird in geringer Menge ständig in das Blut abgegeben. Da es in der Niere frei filtriert und tubulär mit nachfolgender Degradation reabsorbiert wird, finden sich im Serum gesunder Personen gleichbleibend geringe Mengen und im Urin nahezu kein b2-Mikroglobulin.

Eine gesteigerte Freisetzung durch erhöhte Aktivität des Immunsystems, Zelltod oder eine verminderte Elimination durch eine Schädigung der Niere im glomerulären Bereich führen zu einem Anstieg der Konzentration im Blut. Die Konzentration von b2-Mikroglobulin im Blut ist somit ein empfindlicher Marker für die glomeruläre Filtrationsleistung der Niere.

Indikation

Maligne Erkrankungen des lymphatischen Systems, Verlaufsbeurteilung von tubulo-interstitiellen Nierenschädigungen, Beurteilung der Nierenfunktion nach Transplantation, Abstoßung nach Knochenmarktransplantation.

Spezielle Hinweise

Bei multiplem Myelom, malignen Lymphomen und chronisch lymphatischer Leukämie wurde eine enge Korrelation zu Tumormasse und Tumorstadium gefunden (Stadium III und IV sind mit hohen b2-M-Spiegeln verknüpft). Anfänglich hohe b2-MWerte weisen definitiv auf eine schlechte Prognose hin. Die diagnostische Beurteilung setzt eine normale Nierenfunktion voraus.

Abrechnungsinformation

Katalog	Ziffer	Wert
GOAE	3754	200 GOÄ-Punkte, 1.0-fach: 11.66 Euro
EBM	32376	10.90 Euro

Akkreditierung

Ja. Der Parameter ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.

Bearbeitung

täglich (Mo - Fr)